

**FirePublications/Feuerwehrpresse Wolfgang Jensch  
Brandschutz/Rettungsdienst**

**Vorbild und Modell  
Drehleiter DLK L 32, Rosenbauer/Metz  
Herpa Nr. 047524, "MB Atego Drehleiter L 32 Feuerwehr"**



Das neue Herpa-Modell "DLK L 32"

Nachdem die Firmengruppe Rosenbauer/Metz (Leonding/Österreich, Karlsruhe) ab dem Jahre 2004 die ersten Fahrzeuge der **neuen Drehleitergeneration "L 32"** an die Feuerwehren ausliefern konnte, erschien das **Fahrzeug auch im kleinen Massstab 1:87/H0 bei der Firma Herpa** - zunächst mit einem MAN-Fahrerhaus. Nun folgt konsequenterweise auch eine **Variante mit der neuen facegelifteten Atego-Kabine** von Mercedes-Benz.

Wie von Herpa bekannt, macht das neue Modell auch diesmal wieder einen ganz **hervorragenden Eindruck**, wenngleich es sich im Detail dann doch von dem Original aus Karlsruhe unterscheidet. So wurde beispielsweise der **Leiteraufbau sowie das Drehgestell nicht gänzlich dem Original angepasst**, was insbesondere im Bereich des vorderen Gerätekastens, des Leiterstuhls und des heckseitigen Aufbaus mit den Bedieneinrichtungen auffällt. Vermisst wird zudem die vorbildgerechte Beschriftung insbesondere mit dem **Metz-Emblem am Arbeitskorb**.

Trotzdem ist die neue "L 32" ein durchaus gelungenes Modell und eine Bereicherung des mittlerweile umfangreichen Drehleiter-Parks aus dem Hause Herpa. Zudem bietet das Modell gute (wenn auch nicht ganz leichte) **Umbaumöglichkeiten** in die **"DLAK 23/12" (L 32 neu)** mit einem völlig neuen und bereits preisgekrönten Design sowie in die **"L 32 A" (Artikulated: mit abknickbarem Leiterteil)**.

Beide Umbauversionen werden nachstehend beschrieben - **zunächst nur in Stichworten**, später dann detaillierter mit den entsprechenden Abbildungen der Modelle.

**Zum Vorbild - Zu weiteren Vorbildern**

Mit den drei Drehleiterfahrzeugen vom Typ "L 32" (DLAK 23/12), "L 32 neu" und der "L 32 A" (DLAK 23/12 Articulated) erregte der Firmenverbund Metz Aerial/Rosenbauer Aufsehen in der Fachwelt. Das Unternehmen sowie das Designbüro "Spirit-Design" aus Wien/Österreich, das auch das neue "Panther"-FLF gestaltet hatte ([Modell "Panther 6x6"](#)), erhielten insbesondere für die "L 32 neu" einen technischen Innovationspreis.

**L 32 (DLAK 23/12)**



Die "L 32" auf Mercedes-Benz 1529 Atego in ihrer Standardversion.  
Das Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Magstadt entspricht im Wesentlichen dem Herpa-Modell. (Bild: Metz/Rosenbauer)

Vollautomatische hydraulische und **vierteilige Drehleiter** mit 32 Metern Arbeitshöhe auf **Mercedes-Benz 1529 Atego** (Radstand 4.460 mm), neu konzipierter Rettungskorb mit maximal 270 kg Korblast, vier Korbeinstiege (3 frontseitig, 1 heckseitig; Klappleiter vorn). Optional kann das Drehleiterfahrzeug mit einer festverlegten Löschwasserleitung bis unter den Korb (Teleskopisch Waterway System/TWS) ausgestattet werden, desweiteren unter anderem mit schwenkbarer Krankentrageanlage am Rettungskorb und mit Flutlichtscheinwerfern am Rettungskorb.

Eine der ersten Drehleitern dieser Art erhielt die **Freiwillige Feuerwehr Magstadt**.

**L 32 (DLAK 23-12 neu)**



Die Metz-Drehleiter "L 32" in einem völlig neuen Design. Das leuchtrot lackierte Fahrzeug ist mit einem anthrazitfarbenen Leitertank sowie mit ebenfalls anthrazitfarbenen Stossstangen und Lamellenverschlüssen der Gerätekästen ausgestattet. Die Konturen des gesamten Fahrzeug - so die Verkleidung des vorderen Gerätekastens und des Leitertank - wurden abgerundet. Der komplette Leitertank wurde der modernen Optik baulich angepasst. (Bilder: Wolfgang Jensch)

Drehleiter des Typs "L 32" (siehe oben) mit **neuem innovativem Design**, auffallend durch einen **neu gestalteten Leitertank** (Sicherheitspodium in "revolutionärem" Design) sowie durch **Lamellenverschlüsse, Heckaufbau und Leitertank in Anthrazit** (RAL 7016, matt, pulverbeschichtet). Wesentliche Daten wie "L 32" (oben). Mercedes-Benz 1529 Atego, Fahrzeugmaße: Höhe 3.280 mm, Breite 2.500 mm, Länge über alles 10.000 mm, Radstand 4.460 mm, Wendekreis 17,80 m).

Das erste Drehleiterfahrzeug dieser Art wurde an die **Freiwillige Feuerwehr Donauwörth** ausgeliefert. In absehbarer Zeit sollen alle Versionen der DLAK 23/12 von Metz/Rosenbauer (L 32, L 32-neu, L 32 A) in neuem Design zur Verfügung stehen.

## L 32 A (Articulated - mit absenkbarem Korb-/Leiterteil)



Die Metz-Drehleiter "L 32 A" (Articulated) mit abknickbarem fünften Leiterteil. Dabei werden vier gekürzte Teile des Leitersatzes auf dem vorderen Gerätekasten abgelegt, das abknickbare fünfte Leiterteil ragt über das Fahrerhaus nach vorn hinaus. (Bilder: Wolfgang Jendsch)

Es handelt sich hierbei um eine vollautomatische hydraulische **DLAK 23/12 mit einem fünfteiligen Leitersatz**, davon **ein absenkbares Korbsegment** (fünftes Leiterteil) als wesentliche technische Neuerung aus dem Hause Metz. Die Arbeitshöhe der Leiter beträgt 32 Meter, die Rettungshöhe 30 Meter. Mit diesem Fahrzeug erweitert der Hersteller Metz Aerials sein bestehendes Produktprogramm um ein weiteres "Highlight". Dabei verbinden sich die bereits für die "L 32" geltende Spitzentechnologie mit zukunftsweisenden Design.

Die wesentlichen Merkmale der neuen Metz-Drehleiter bestehen in dem bekannten System der "Waagrecht-Senkrecht-Abstützung" (Stützbreite 2,50 bis 4,85 m), dem stehenden Rettungskorb (4 Korbeinstiege: 3 frontseitig, 1 heckseitig; Klappleiter vorn), der Steuerungstechnologie (CAN-Bus, LCD-Farbdisplays), dem Hochleistungs-Hydrauliksystem und nicht zuletzt im neuen Aufbaukonzept, analog zur neuen Generation der "L 32" (siehe oben), die vor etwa einem Jahr der Öffentlichkeit präsentiert wurde.

Mercedes-Benz 1529 Atego, Fahrzeugmaße: Höhe 3.265 mm, Breite 2.500 mm, Länge über alles 10.000 mm, Radstand 4.760 mm, Wendekreis 18,90 m.

Die erste Gelenkdrehleiter des Typs "L 32 A" auf einem MAN-TGM 16.280-Fahrgestell wurde im November 2007 an die **Freiwillige Feuerwehr Konstanz** ausgeliefert. Es handelt sich dabei allerdings um ein Dreiachs-Fahrgestell mit lenkbarer Hinterachse.



Die "L 32 A" noch einmal von hinten sowie mit dem Aufbauheck im Detail, dem neu gestalteter Rettungskorb und dem Bedienstand. (Bilder: Wolfgang Jendsch)

### Zum Modell - Umbauten und Detailveränderungen

Nachstehend die beiden Umbauten zur "DLAK 23/12" (L 32 neu) sowie zur "L 32 A".

Beide Versionen werden zunächst nur in Stichworten beschrieben. Später werden die Arbeitsschritte detailliert beschrieben und Bilder hinzugefügt.

### Drehleiter DLAK 23/12 (L 32) auf Mercedes-Benz 1529 Atego mit Metz-Aufbau

Detaillierung des Herpa-Modells nach dem Vorbildfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Magstadt (siehe: [www.ffw-magstadt.de](http://www.ffw-magstadt.de)).

Nachstehend nur **stichwortartige Kurzbeschreibung**. Detailliertere Angaben und **Modellfotos nach Fertigstellung des Modells**.



Im Bild links der abknickbare Leiterteil der L 32 A (Articulated - mit absenkbarem Korb-/Leiterteil); im Bild rechts der hinter der Fahrerkabine abgelegte vierteilige Leiterpark sowie das über die Fahrerkabine hinaus laufende fünfte Leiterteil. (Bilder: Wolfgang Jendsch)

- Die am Modell vorhandene **Abdeckung des vorderen Gerätekastens** (erhöhte Trittpläche mit einer Aufstiegsleiter) wird ausgetauscht gegen die entsprechende Abdeckung (schmale Trittpläche mit zwei Aufstiegsleitern) der Herpa-Modelle 045285, 046169 oder 25602 (DLK 23/12).
- Die **rechtsseitige Geräteplattform** neben dem Leiterteil wird dem Vorbild entsprechend angefertigt (in Form ausgeschnittene Plastikplatte).
- Der **Leiterteil** wird dem Vorbild entsprechend verkleidet und mit der Aufschrift "Feuerwehr Magstadt" versehen (Plastikscheibe, Computerdruck).
- Die **farblichen Detaillierungen** erfolgen wie üblich: Rückleuchten, Blinker, Rückspiegel-Gläser, Fensterrahmen, Trittschritte am Fahrerhaus und am Aufbau, Radkappen, Rolladen- und Türgriffe, Radausschnitte vorn, Korböffnungen.
- Je nach Vorbild wird das Fahrzeug mit **Beschriftungen und Kfz-Kennzeichen** ausgestattet.

### Drehleiter DLAK 23/12 (L 32 neu) auf Mercedes-Benz 1529 Atego mit Metz-Aufbau

Der hier vorgestellte Umbau wird dem Vorbild nicht einhundertprozentig gerecht, kommt ihm aber in seiner optischen Darstellung weitgehend nahe.

Nachstehend nur **stichwortartige Kurzbeschreibung**. Detailliertere Angaben und **Modellfotos nach Fertigstellung des Modells**.

- **Zerlegen des gesamten Aufbaus** des Grundmodells in alle Einzelteile.
- Die am Modell vorhandene **Abdeckung des vorderen Gerätekastens** (erhöhte Trittpläche mit einer Aufstiegsleiter) wird ausgetauscht gegen die entsprechende Abdeckung (schmale Trittpläche mit zwei Aufstiegsleitern) der Herpa-Modelle 045285, 046169 oder 25602 (DLK 23/12).
- Vorbildgerechte **Verkleidung des vorderen Gerätekastens** einschließlich dessen Heckbereich zwischen beiden Aufstiegen (Plastikplatten).
- **Verkleidung der Abstützstempel** (Papierscheiben).
- Vorbildgerechte **Anpassung des Leiterteils** und der **heckseitigen Leiterteilverkleidung** (dünne Plastikplatten).
- Die **rechtsseitige Geräteplattform** neben dem Leiterteil wird dem Vorbild entsprechend angefertigt (in Form ausgeschnittene Plastikplatte).
- Anpassung der **Blaulichter/Blaulichtsockel**.
- Anpassung des **heckseitigen Leiterteils**.
- **Lackierung** der Karosserieteile in Leuchttrot (RAL 3024).
- **Lackierung** der Stossstangen, der Geräteraum-Verschlüsse und der Leiter in Anthrazit (RAL 7016, matt)
- Die **farblichen Detaillierungen** erfolgen wie üblich: Rückleuchten, Blinker, Rückspiegel-Gläser, Fensterrahmen, Trittschritte am Fahrerhaus und am Aufbau, Radkappen, Rolladen- und Türgriffe, Radausschnitte vorn, Korböffnungen.
- Je nach Vorbild wird das Fahrzeug mit **Beschriftungen und Kfz-Kennzeichen** ausgestattet.

### Drehleiter DLAK L 32 A (Articulated) auf Mercedes-Benz 1529 Atego mit Metz-Aufbau

Nachstehend eine **Kurzbeschreibung**. Detailliertere Angaben und **Modellfotos nach Fertigstellung des Modells**.

- **Zerlegen des gesamten Aufbaus** des Grundmodells in alle Einzelteile.
- Das **vierte Leiterteil** (schmal) wird dem Leitersatz entnommen.
- Der **Leitersatz wird um ca. 3,3 cm gekürzt** (Entnahme eines Zwischenstücks), so dass der gesamte jetzt dreiteilige Leitersatz eine Länge von 7,5 cm aufweist. In dieser Länge muss der Leitersatz unmittelbar auf dem vorderen Gerätekasten und hinter dem ursprünglichen Auflagegestell der Leiter zum Liegen kommen.
- Das **vierte Leiterteil** wird in seiner gesamten Länge in den gekürzten dreiteiligen Leitersatz eingelegt. Es kommt somit auf dem Auflagegestell zum Liegen.
- Das **Leiterdrehgestell muss in seiner Höhe um 3 mm reduziert werden**, um die korrekte Auflagehöhe des Leitersatzes zu erreichen.
- Anmerkung: Der Original-Leitersatz der "L 32 A" besteht aus fünf Teilen. Darauf wurde beim Modell zu Gunsten des vorhandenen vierteiligen Leitersatzes und des ansonsten ungleich komplizierteren Umbaus verzichtet.
- Die am Modell vorhandene **Abdeckung des vorderen Gerätekastens** (erhöhte Trittfläche mit einer Aufstiegsleiter) wird ausgetauscht gegen die entsprechende Abdeckung (schmale Trittfläche mit zwei Aufstiegsleitern) der Herpa-Modelle 045285, 046169 oder 25602 (DLK 23/12).
- Aus schmalen Plastikplatten werden die beidseitig **seitlichen Verkleidungen zwischen dem Gerätekasten und Aufbauplattform** im Bereich des vorderen Abstützstempels gefertigt und angeklebt. Zuvor muss der Leiteraufbau komplett zusammengesetzt werden.
- Die **Heckseite des Leiteraufbaus** muss dem Original angepasst werden (siehe Foto: Entfernung der Aussparungen zwischen den Aufstiegstreppen und dem Heckaufbau, Verstärkung der heckseitigen Aussparungen zur Aufnahme der Bedieneinrichtungen, Anbringen einer Stossleiste).
- Die beiden **Blaulichter auf dem Fahrerhausdach** werden entfernt. Stattdessen werden rechts und links der Leiter schmale Auflageflächen (dünne Plastikscheibe) als Unterlage für Flachblaulichter angebracht.
- Die **rechtsseitige Geräteplattform** neben dem Leiterpark wird dem Vorbild entsprechend angefertigt (in Form ausgeschnittene Plastikplatte).
- Mit Hilfe dünner Plastikplatten wird der **Maschinen-Bedienstand** dem Original angepasst (siehe Foto).
- Die **farblichen Detaillierungen** erfolgen wie üblich: Rückleuchten, Blinker, Rückspiegel-Gläser, Fensterrahmen, Trittstufen am Fahrerhaus und am Aufbau, Radkappen, Rolladen- und Türgriffe, Radausschnitte vorn, Korböffnungen.
- Je nach Vorbild wird das Fahrzeug mit **Beschriftungen und Kfz-Kennzeichen** ausgestattet.



**Umbauarbeiten im Detail:** Im Bild links die gekürzte, tiefer gelegte und mit einem abknickbaren Leiterteil versehene fünfteilige Drehleiter der "L 32 A"; im mittleren Bild die Abdeckungen des vorderen Gerätekastens (links hoch mit einer Aufstiegsleiter, rechts flach mit zwei Aufstiegsleitern); im Bild rechts die Aussparungen (unbearbeitet) für die Bedieneinrichtungen im Heckteil des Leiteraufbaus. (Bilder: Wolfgang Jendsch)

#### Herstellerdaten

Neuheiten-Auslieferung September/Oktober 2007  
 Bezeichnung: MB Atego Drehleiter L 32 "Feuerwehr"  
 Bestellnummer: 047524  
 Ausgewiesener Preis: ca. 17,50 Euro  
 Weitere Informationen des Herstellers im Internet: [www.herpa.de](http://www.herpa.de)

#### Weitere Informationen auf Anfrage

FirePublications/Feuerwehrpresse Wolfgang Jendsch - Brandschutz und Rettungsdienst  
 Wolfgang Jendsch, Fachredakteur/Fachautor  
 Buchhof 1 - D-78315 Radolfzell/Bodensee  
 Telefon (+49) (0)7732/12893 - Telefax (+49) (0)721/151510123  
 E-Mail: [info@feuerwehrpresse.de](mailto:info@feuerwehrpresse.de)

#### Copyright! - Zur Information!

Bitte beachten Sie, dass alle Bilder dieser Internetseite sowie die Bilder meiner anderen Internetseiten dem **Copyright** unterliegen (weitere Hinweise: [Impressum](#)).  
**Das Kopieren (downloads) von Bildern ohne schriftliche Genehmigung** sowie die Nutzung von Bildern auf anderen Internetseiten oder in anderen Publikationen ist ausdrücklich nicht gestattet. Falls Sie diese oder andere Bilder für Ihren persönlich Bedarf kopieren möchten, **fragen Sie mich bitte vorher und kontaktieren Sie mich** (E-Mail-Verbindung, Postadresse und Telefonverbindung siehe nachstehend).  
 Bitte beachten Sie auch, dass die **Bilder auf diesen Internetseiten Scans von Minimal-Qualität** sind. Alle diesbezüglichen Original-Farbdias sind selbstverständlich in professionell hochwertiger Qualität.